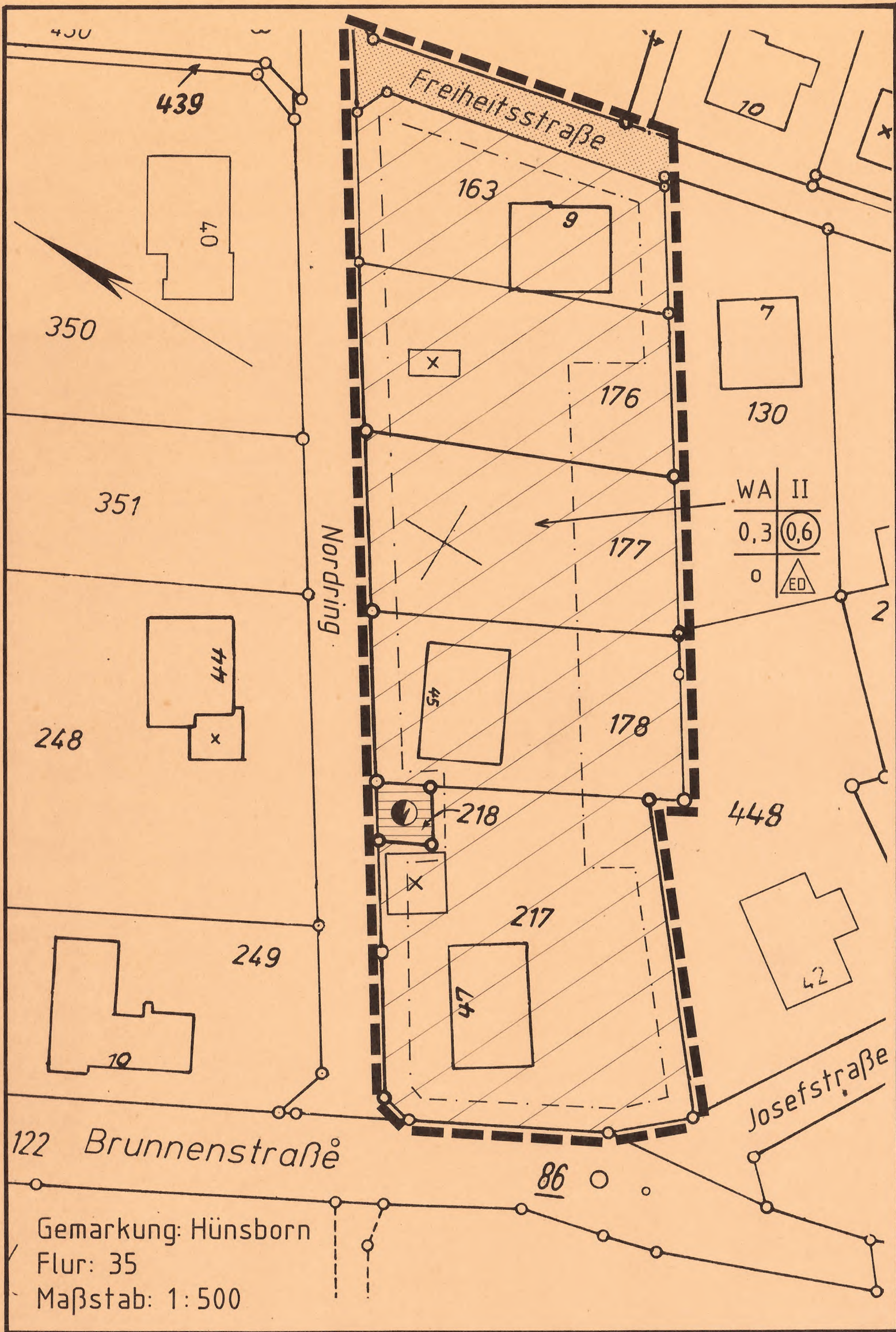


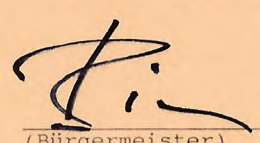


Übersichtsblatt Maßstab 1:5000



A. Rechtsgrundlagen

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NW S. 660/SGV NW 2023) in der z.Zt. gültigen Fassung,
 §§ 1-4 und 8-10 des Baugesetzbuches (BauGB) 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in der z.Zt. gültigen Fassung,
 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauO NW) vom 13.04.1995 (GV NW Nr. 29 S. 218) in der z.Zt. gültigen Fassung,
 Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990) (BGBl. I Nr. 3) in der z.Zt. gültigen Fassung,
 Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der z. Zt. gültigen Fassung
 hat der Rat der Gemeinde Wenden in seiner Sitzung am 18.03.1996 die Festsetzungen dieser 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Hünsborn-Nord" gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

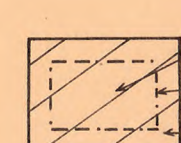
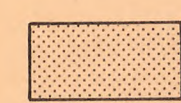
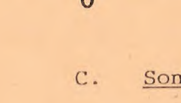
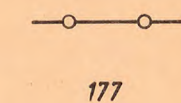

 (Bürgermeister)

 (Schriftführer)

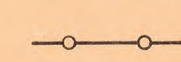
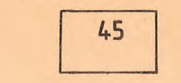
B. Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und Abs. 7 BauGB

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Hünsborn-Nord" gem. § 9 Abs. 7 BauGB

- WA Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO
- Zulässig sind:
1. Wohngebäude,
 2. die der Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe,
 3. Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke,
- Ausnahmsweise können zugelassen werden:
1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes
 2. sonstige nicht störende Gewerbebetriebe
 3. Anlagen für Verwaltungen,
 4. Gartenbaubetriebe,
 5. Tankstellen.
- Maximal sind 3 Wohnungen je Wohngebäude, bei Doppelhäusern 2 Wohnungen je Wohngebäude zulässig (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)
- 0,3 Grundflächenzahl (GRZ) gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO
- 0,6 Geschosflächenzahl (GFZ) gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO
- ED Einzel- oder Doppelhäuser zulässig gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO

-  überbaubare Grundstücksfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 BauNVO
 -Baugrenze gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 Abs. 3 BauNVO
 -nicht überbaubare Grundstücksfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 BauNVO
-  Verkehrsfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB
-  Straßenverkehrsfläche
-  Straßenbegrenzungslinie
-  Fläche für Versorgungsanlagen, Zweckbestimmung Elektrizität
- 0 offene Bauweise gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO

C. Sonstige Darstellungen

-  vorhandene Grenzsteine und Flurstücksgrenzen
- 177 Flurstücksnummer
-  vorhandene Gebäude mit Hausnummer

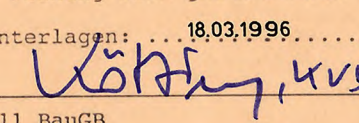
Verfahrensübersicht	
Beschluß zur Aufstellung/Änderung	27.04.1995
Frühzeitige Bürgerbeteiligung	27.07.1995
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange	07.08.1995 - 26.09.1995
Öffentliche Auslegung des Planentwurfes	15.12.1995 - 20.01.1996
- Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange	04.01.1996
Satzungsbeschluß	18.03.1996
Inkrafttreten	22.08.1996
Wenden, 01.04.1996	Der Bürgermeister Im Auftrag



GEOMETRISCHE EINDEUTIGKEIT

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990; die Festsetzungen der städtebaulichen Planung sind geometrisch eindeutig.

Stand der Planunterlagen: ... 18.03.1996 ...

Olpe, 18.03.1996 

ANZEIGE GEM. § 11 BauGB

Die Anzeige des Bebauungsplanes Nr. 12 "Hünsborn-Nord" - 8. Änderung - wurde durchgeführt.

Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wurde mit Verfügung vom ... 25.06.1996 ... Az.: ... 35.2.1-24-DE-9/96 ... nicht geltend gemacht.

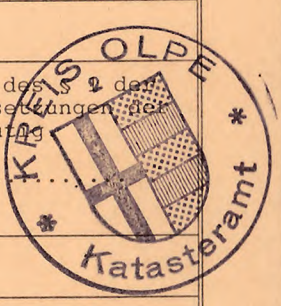
Arnsberg, 25.06.1996

gez. Wegmann

PLANKOPIEN

Die Übereinstimmung dieses Duplikates mit dem Original wird hiermit bescheinigt.

Wenden, Der Bürgermeister
Im Auftrag





GEMEINDE WENDEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 12

"Hünsborn - Nord"

8. Änderung

Satzung der Gemeinde Wenden
vom 24.07.1996

M 1:500